

#PRESSEMITTEILUNG 15. Mai 2014

Mehr als 80 Prozent der Mandate für die EVG - Ein klarer Wählerauftrag für die nächsten vier Jahre!

Das vorliegende Ergebnis der Betriebsratswahlen bestätigt eindrucksvoll die konsequente und erfolgreiche Arbeit der EVG und ihrer Betriebsräte. Mehr als 80 Prozent der Mandate gingen an die Kandidatinnen und Kandidaten der EVG.



Das vorliegende Ergebnis der Betriebsratswahlen bestätigt eindrucksvoll die konsequente und erfolgreiche Arbeit der EVG und ihrer Betriebsräte. Mehr als 80 Prozent der Mandate gingen an die Kandidatinnen und Kandidaten der EVG.

Das machte der stellvertretende Vorsitzende der Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft, Klaus-Dieter Hommel, nach Auszählung eines Großteils der Stimmen deutlich. In allen Bereichen der Branche erhielt die EVG bei den diesjährigen Betriebsratswahlen damit einen überwältigenden Wählerzuspruch und einen klaren Handlungsauftrag.

„Unsere Ziele haben wir erreicht, mehr als 80 Prozent der Betriebsräte gehören der EVG an“, machte Hommel deutlich.

„Diesen eindeutigen Wählerauftrag werden wir nun erneut durch eine überzeugende Arbeit vor Ort umsetzen.“ Dabei stehe für die EVG weiterhin die Gemeinschaft im Vordergrund. „Den Kolleginnen und Kollegen, die bei dieser

Wahl die EVG nicht gewählt haben, werden wir in den kommenden vier Jahren beweisen, dass wir auch für sie die richtige Vertretung sind!“

„Unser Dank gilt unseren Wählerinnen und Wählern, ebenso wie unserem Kandidatinnen und Kandidaten. Gemeinsam werden wir auch künftig eine überzeugende Interessenvertretung in den Betrieben gewährleisten“, so Hommel.